

# Das Erste Buch.

**N**ach dem die Natur des Menschen/ also von Gott geschaffen/ das wir / neben dem Essen / auch trincken müssen/ Hat Gott / der gütige vnd Barmhertzige Vater / den ersten Menschen der Welt / den Wasser trunck / aus den Quellen vnd Wasserbrunnen der erden/verordnet/ Wie solchs noch heuttigstags/ der armen Leute in Francken / am Rheinstraum/ vnd in den Landen / da kein Bier/ sondern nur eittel Wein zu trinckē/ bestes getrenck ist / weil sie den Wein nicht vergelten können / Damit haben sich die leute/ für der Sündfluß/ neben einem guten Kraut vnd Gemüß / so guter Ding vnd frölich gemacht/ das es nicht vnbillig zuerwundern / das es bey Wasser vnd Kraut geschehen können / Vnd das noch wol mehr zuerwundern/ sein sie zu letzt/ so frech vñ vbermüttig dabey geworden/ das Gott sprach: Poenitet me fecisse hominem/ Mich gerewet/ das ich den Menschen gemacht habe. Denn sie schlugen einander todts / Richteten allerley vnlust an/ vnd trieben mancherhande Büberey vnd vnzucht / bis Gott die ganze Welt / mit Wasser verterbet/ vnd in grund vergehen ließ.

Nach